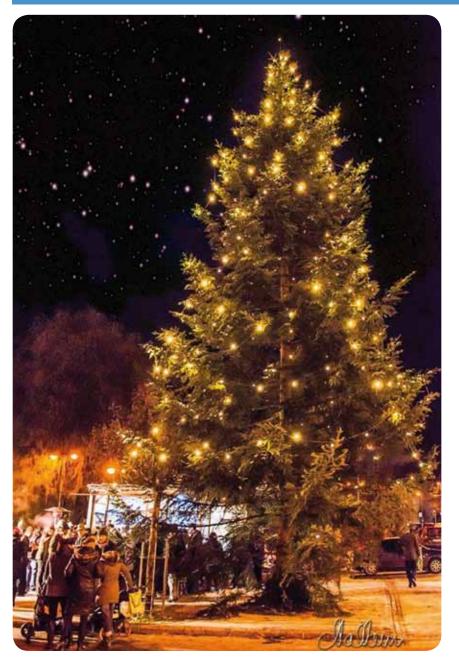
Gemeinde Angath

6321 Angath
Dorfplatz 1
Tel.: 05332/74326
Fax: 05332/74326-4
Email: gemeindeamt@angath.at
www.angath.at



Angather Bote

Ausgabe 20 - Dezember 2013 - Information der Gemeinde Angath



Ein gesegnetes
Weihnachtsfest,
sowie Glück und
Gesundheit im neuen
Jahr wünscht
Bgm. Josef Haaser
mit den
Gemeinderäten

Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und viele Herausforderungen erwarten uns im nächsten Jahr.

So konnten wir im Jahr 2013 das Grundstück "Taxacher Stall" erwerben, welches für die weitere Entwicklung unseres Dorfes von enormer Wichtigkeit ist. In den nächsten Monaten wird der alte Stall abgerissen um auf diesem Weg die Errichtung eines neuen Mehrzweckgebäudes zu ermöglichen.

Die Bevölkerung hatte bei der öffentlichen Gemeindeversammlung im Oktober Gelegenheit ihre Ideen und Vorstellungen für dieses Projekt einzubringen.

Ebenso ist diese Möglichkeit den Gemeinderäten gegeben. Bei unserer letzten Sitzung haben wir einen Projektausschuss gegründet, zu dem alle Fraktionen eingeladen sind und bei dem ein externer Vertreter dabei ist. Somit sollte es gelingen, in der ersten Jahreshälfte ein Projekt auf die Füße zu stellen. Dann gilt es die Finanzierung sicherzustellen, einen Nachtragshaushalt zu erstellen und wenn alles planmäßig verläuft, sollte dann Ende 2015 die feierliche Eröffnung stattfinden.

Die Generalsanierung des Kindergartens hat bereits begonnen und die neue Gasheizung läuft zur Zufriedenheit.

Im Jahr 2014 geht es mit einer geplanten Investitionssumme von 240.000,- Euro ohne Umsatzsteuer weiter. Im Kellergeschoß läuft zur Zeit eine Bausubstanzuntersuchung mit Konzepterstellung bzgl. Verbesserung der Feuchtigkeit.

Natürlich ist auch die Bepflanzung der Lärmschutzwand für das Jahr 2014 vorgesehen.

Wir haben es durch den Ausbau des Wohnungsangebots, laufende Investitionen in

die Infrastruktur und Erhaltung unserer Nahversorgung (die übrigens sehr gut ankommt) in unserer Gemeinde geschafft, einen kontinuierlichen Bevölkerungszuwachs zu erzielen und so auch höhere Ertragsanteile seitens des Bundes zu bekommen.

Die Einführung der Kleinkindbetreuung "Angather Zwergenland" ist ein voller Erfolg und nach starken Geburtenzahlen ist eine Erweiterung sowohl der Kleinals auch der Kindergartenräume in den nächsten zwei Jahren notwendig. Ab 2014 erhalten Eltern anlässlich der Geburt eines Kindes anstatt des bisherigen Gutscheins für ein Sparbuch über 35,00 Euro eine Unterstützung in Form eines Warengutscheines von 200,- Euro. Dies ist ein weiterer Beitrag zur Familienfreundlichkeit unserer Gemeinde.

Wegen formeller Schwierigkeiten bei der Abwicklung des neu eingeführten Nachttaxis am Wochenende wurde nun auf ein einfaches Wertkartensystem umgestellt. Man fährt praktisch mit bis zu vier Personen von Angath nach Wörgl oder umgekehrt um 3,00 Euro (pro Person 75 Cent)

Die durch den Wasserabfluss von Angerberg beschädigte Asphaltdecke bei der Fürthauffahrt konnte mittlerweile erneuert werden und laut Information seitens der Gemeinde Angerberg wurde bereits ein Oberflächenwasserprojekt - welches 2014 realisiert werden sollte - bei der Behörde eingereicht, um zukünftig Straßenschäden bei uns zu vermeiden. Schadensersatzforderungen für den entstanden Schaden wurden bereits dem Verursacher angekündigt.

Letztlich möchte ich auch unser touristisches Geschäft erwähnen, denn ca.

19.000 Nächtigungen pro Jahr sind ein nicht unbedeutender Wirtschaftsfaktor.

Ein Vergelt's Gott meinen Mitarbeitern in der Verwaltung, Bauhof, Kinderbetreuung, Raumpflege für ihre Loyalität zum Unternehmen Gemeinde und für die gewissenhafte und verlässliche Erledigung der permanent anfallenden



Bgm. Josef Haaser

Arbeiten.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, im Gemeindevorstand und in den diversen Ausschüssen. Herzlichen Dank auch an alle Vereine und Organisationen für die ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohl unserer Dorfgemeinschaft.

Dankbar können wir dafür sein, dass wir im Jahr 2013 von nennenswerten Unglücksfällen und Katastrophen verschont geblieben sind.

Ich freue mich auf das Jahr 2014, in dem wir uns wieder einiges vorgenommen haben.

Ich wünsche Ihnen allen schöne und besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2014.

Euer Bürgermeister

Josef Haaser

Tiroler Ball

Am 25. Jänner findet der Tiroler Ball in Wien statt, der heuer von den Gemeinden Angath-Angerberg-Mariastein und dem TVB



Ferienregion Hohe Salve gestaltet und von der Tiroler Wasserkraft gesponsert wird. Anmeldungen sind noch möglich. Fa. Wechselberger, Tel.: 05372/62222711

Melderecht

Jede/r Bürger/in ist verpflichtet, sich bei einer Wohnsitzänderung innerhalb von drei Tagen an der neuen Adresse anzumelden und von der alten Adresse abzumelden.

Wer die ihn treffende Meldepflicht nicht erfüllt begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 726 Euro, im Wiederholungsfall mit einer Geldstrafe bis zu 2 180 Euro, zu bestrafen.

Wenn jemand regelmäßig, auch nur einmal in der Woche, in der Gemeinde nächtigt, muss einen weiteren Wohnsitz (Nebenwohnsitz) anmelden.

Weitere Informationen auf:

www.help.gv.at oder im Gemeindeamt

Das Budget der Gemeinde Angath für das Jahr 2014

Einnahmen			
Bezeichnung	VA 2014	VA 2013	RA 2012
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	20.400,00	1.000,00	1.189,04
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2.200,00	2.100,00	7.865,52
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	198.100,00	30.800,00	63.069,68
3 Kunst, Kultur und Kultus	9.000,00	9.000,00	11.915,73
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	9.200,00	11.800,00	4.851,36
5 Gesundheit	0,00	0,00	0,00
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	124.400,00	193.400,00	136.195,07
7 Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00
8 Dienstleistungen	233.800,00	226.300,00	294.495,80
9 Finanzwirtschaft	1.202.600,00	1.081.200,00	1.451.048,96
Summe	1.799.700,00	1.555.600,00	1.970.631,16
Ausgaben			
Ausgaben Bezeichnung	VA 2014	VA 2013	RA 2012
_	VA 2014 226.200,00	VA 2013 198.600,00	RA 2012 177.222,91
Bezeichnung			_
Bezeichnung O Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	226.200,00	198.600,00	177.222,91
Bezeichnung O Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung Öffentliche Ordnung und Sicherheit	226.200,00 31.000,00	198.600,00 34.600,00	177.222,91 36.363,23
Bezeichnung O Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung Öffentliche Ordnung und Sicherheit Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	226.200,00 31.000,00 466.600,00	198.600,00 34.600,00 257.800,00	177.222,91 36.363,23 234.298,55
Bezeichnung O Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung Öffentliche Ordnung und Sicherheit Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft Kunst, Kultur und Kultus	226.200,00 31.000,00 466.600,00 75.500,00	198.600,00 34.600,00 257.800,00 61.600,00	177.222,91 36.363,23 234.298,55 47.301,31
Bezeichnung 0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit 2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft 3 Kunst, Kultur und Kultus 4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	226.200,00 31.000,00 466.600,00 75.500,00 130.200,00	198.600,00 34.600,00 257.800,00 61.600,00 127.100,00	177.222,91 36.363,23 234.298,55 47.301,31 130.546,56
Bezeichnung O Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung Öffentliche Ordnung und Sicherheit Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft Kunst, Kultur und Kultus Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung Gesundheit	226.200,00 31.000,00 466.600,00 75.500,00 130.200,00 173.400,00	198.600,00 34.600,00 257.800,00 61.600,00 127.100,00 162.100,00	177.222,91 36.363,23 234.298,55 47.301,31 130.546,56 152.385,32
Bezeichnung 0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit 2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft 3 Kunst, Kultur und Kultus 4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung 5 Gesundheit 6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	226.200,00 31.000,00 466.600,00 75.500,00 130.200,00 173.400,00 249.600,00	198.600,00 34.600,00 257.800,00 61.600,00 127.100,00 162.100,00 345.900,00	177.222,91 36.363,23 234.298,55 47.301,31 130.546,56 152.385,32 348.792,18
Bezeichnung O Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung Öffentliche Ordnung und Sicherheit Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft Kunst, Kultur und Kultus Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung Gesundheit Straßen- und Wasserbau, Verkehr Wirtschaftsförderung	226.200,00 31.000,00 466.600,00 75.500,00 130.200,00 173.400,00 249.600,00 10.700,00	198.600,00 34.600,00 257.800,00 61.600,00 127.100,00 162.100,00 345.900,00 2.700,00	177.222,91 36.363,23 234.298,55 47.301,31 130.546,56 152.385,32 348.792,18 2.420,67

Überhängende Schneewächten, Eis von den Dächern

Aufgrund des herrschenden Winters erlaubt sich die Gemeinde Angath auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGB1 1960/159 idgF, hinzuweisen:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten Land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang einer Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3,0 Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1,0 Meter zu säubern und zu bestreuen. Ebenso ist dafür zu sorgen, dass überhängende Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt wer-

Alle Hauseigentümer bzw. Grundbesitzer sind für die Schneeräumung auf dem eigenen Grundstück selbst verantwortlich. Der geräumte Schnee ist auf dem eigenen Grundstück abzulagern und darf gemäß § 93 Abs. 6 StVO nicht auf dem öffentlichen Gut der Gemeinde wie Straßen, Gehsteige, Plätze usw. deponiert werden. Ebenso ist es verboten, den Schnee in öffentlichen Fließgewässern zu entsorgen.

Angather Gemeindeversammlung

Am Mittwoch, dem 30.10.2013 fand eine öffentliche Gemeindeversammlung statt. Diese stand ganz im Zeichen des Lärmschutzes für Angath. Zuerst begrüßte Bgm. Josef Haaser die Gemeinderäte, Pfarrer Hirschbichler, die Gemeindebürger und den Sachverständigen vom TAS Sachverständigenbüro für Technische Akustik in Linz. Der Sachverständige hatte die Aufgabe die bestehenden Lärmschutzwände zu überprüfen und ihre Wirkung festzustellen. An Hand einer Präsentation erklärte er den Gemeindebürgen, wie eine solche Überprüfung stattfindet, und die Wirkungen der Lärmschutzmauer in Angath.

Danach informierte Bgm. Josef Haaser die anwesenden Gemeindebürger über die Aktivitäten im vergangen Jahr und erläuterte die in nächster Zukunft geplanten Vorhaben.

Nachher gab es für die Bürger die Gelegenheit eigene Ideen und Vorstellungen in die Gestaltung im Bereich des Kirchplatzes einzubringen. Zum Schluss beantwortete Bgm. Josef Haaser noch allgemeine Fragen.



Ehrenkapellmeister Adi Ehrenstrasser, Dominik Kapfinger, Obmann Josef Kirchler, Thomas Lettenbichler, BZ-Obmann Sebastian Neureiter, Georg Horngacher, Johannes Hämmerle, Christoph Kofler, Christian Thaler, Kapellmeister Peter Steinbacher, Jugendreferentin Alexandra Dollinger und Bgm. Josef Haaser

Tolle Stimmung beim Jahreskonzert der BMK Angath

Am Samstag den 9. November lud die BMK Angath zu ihrem Jahrskonzert.

Der Turnsaal der Volksschule war auch beim diesjährigen Konzert wieder prall gefüllt. Begrüßen konnte Obmann Josef Kirchler zu dieser hervorragend geführten und organisierten Veranstaltung den Hausherrn, Bgm. Josef Haaser, sowie seinen Stellvertreter Georg Horngacher, den Nachbarbürgermeister Walter Osl mit Gattin Justina, die LA Bettina Ellinger, den Ehrenringträger Manfred Wimpissinger mit Gattin, Johannes Puchleitner, Leiter d. Landesmusikschule Wörgl, die Bezirksbäuerin Margreth Osl, Pfarrer Walter Hirschbichler, Wallfahrtspfarrer Matthias Oberascher, den Obmann des Musik-Bezirksverbandes Sebastian Neureiter, Bezirksehrenobmann Adi Ehrenstrasser sowie mehrere Gemeinderäte aus Angath.

Durch das Programm führten die charmanten Marketenderinnen. Mit der Generations-Fanfare wurde das diesjährige Konzert schwungvoll eröffnet. Es folgten die "Appalachian Overture", der "Pesther Walzer" und das gefühlvolle Konzertstück "Verwehte Blumen".

Das Konzert diente auch als Anlass, um Jungmusiker und verdiente Musikanten zu ehren:

An Georg Horngacher, Dominik Kapfinger, Thomas Lettenbichler und Johannes Hämmerl wurde das bronzene Jungmusiker Leistungsabzeichen überreicht. Christoph Kofler und Christian Thaler erhielten das Leistungsabzeichen in Silber.

Herbert Foidl wurde für seine langjährigen Verdienste als Kassier und Stabführer mit dem Grünen Verdienstzeichen des Blasmusikverbandes ausgezeichnet.

Obmannwechsel

Nach fast 15 Jahren Obmann beim Eisschützenverein legte Alois Lettenbichler sein Amt zurück. Bgm. Josef Haaser bedankte sich und überreichte ihm im Namen der Gemeinde einen Geschenkskorb. Der neue Obmann ist Simon Pichler.





Die geehrten Mitglieder: Kapellmeister Peter Steinbacher, Obmann Josef Kirchler, BZ-Obmann Sebastian Neureiter, Ehrenkapellmeister Adi Ehrenstrasser, Georg Dollinger, Bgm. Haaser Josef und Herbert Foidl

Das silberne Verdienstzeichen für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde an Peter Steinbacher überreicht. Josef Kirchler und Georg Dollinger wurden aufgrund ihrer 40 jährigen Verdienste zu Ehrenmitgliedern der BMK Angath ernannt und erhielten die Verdienstmedaille in Gold.

Mit dem Marsch "Danubia" verabschiedeten sich die Musikanten der BMK Angath in die Pause. Der zweite, schwungvolle Teil des Konzertes wurde mit dem Stück "Euro Opening" eingeleitet. Es folgte atemberaubende und mitreißende Filmmusik aus den Hollywood Blockbustern "James Bond", "Mission Impossible" und "The Magnificant Seven".

Friedrich Gschwentner präsentierte den Konzertgästen mit dem Stück "Sandpaper Ballet", dass man bei der BMK Angath auch ohne Instrument für Musikalische Höhepunkte sorgen kann.

Für die Bewirtung sorgten wieder die Angather Eisschützen. Hierfür möchte sich die Musikkapelle nochmals recht herzlich bedanken.

Ein großer Dank gilt der Angather Bevölkerung, die uns während des Jahres mit ihren Konzert- und Festbesuchen sowie Spenden immer tatkräftig unterstützt hat.

Die BMK Angath wünscht allen frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Vorstand

Schützenkompanie ehrte Mitglieder



Bgm. Dieter Martinz, Bgm Josef Haaser. Adolf Guggenbichler, Hauptmann Johann Krainthaler, Bgm. Walter Osl, Obmann Josef Lettenbichler

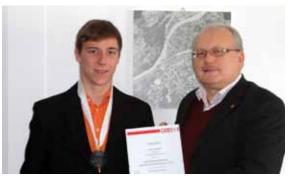
Bei der heurigen Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein, wurde Hauptmann Johann Krainthaler die Andreas Hofer Medaille für 40 Jahre Mitgliedschaft, bei den Schützenkompanien Wörgl und Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein verliehen. Ebenso geehrt wurde Adolf Guggenbichler, er erhielt die Verdienstmedaille in Silber des Bundes, für besondere Verdienste für die Kompanie und das Schützenwesen.

Der Obmann und die Bürgermeister unserer drei Gemeinden übereichten den Geehrten die Urkunden und Orden.

Schriftführer Bernhard Fuchs

Einladung zum Schützenball

Die Schützenkompanie Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein veranstaltet am 1. Februar 2014 im Gasthof Baumgarten ihren jährlichen Schützenball mit großer Tombola. Für Unterhaltung sorgt die Gruppe "Old Flegl". Auf rege Teilnahme freuen sich Hauptmann Krainthaler und seine Kompanie. Vorverkaufskarten können bei den Mitgliedern der Kompanie erworben werden.



"Goldener" Lehrling

Beim Lehrlingswettbewerb 2013 erreichte Patrick Achrainer, im 3. Lehrjahr als Maschinenbautechniker bei den GE Jenbacher Werke, das goldene Leistungsabzeichen. Am Montag, 4. November 2013 erhielt er in der Wirtschaftskammer Schwaz eine Auszeichnung dafür. Bgm. Josef Haaser gratulierte im Namen der Gemeinde und wünschte ihm weiterhin viel Erfolg.

ACHTUNG ÄNDERUNG



Nachttaxi am Wochenende



Der Pilotversuch hat gezeigt, dass die Einführung des Nachttaxis einer Änderung bedarf und so wurde mit 1. Oktober auf Wertkarten umgestellt. Die Taxi Wertkarten sind in der Gemeinde für 3,-- € zu kaufen.

Jeweils Freitag und Samstag nachts von 19:00 Uhr bis 5:00 Uhr können die Taxi Wertkarten – sie sind übrigens auch ein beliebtes Geschenk für Junge und Junggebliebene - von Angath nach Wörgl bzw. umgekehrt für Angather Gemeindebürger benützt werden. Und so funktioniert's:

- Taxi Wertkarte im Gemeindeamt um 3.00 € kaufen
- Christian's Taxi unter 05332/71415 oder 0676-846 77 925 anrufen
- Sich von Angath nach Wörgl (Bahnhof Wörgl, M4 oder Partymaus) fahren lassen oder umgekehrt
- 1 Taxi Wertkarte abgeben (gilt für maximal 4 Personen)
- Ausgenommen Ortsteile Haslach und Kreith Fahrpreisermäßigung € 6,00

Für nicht einlösbare Wertkarten wird der Kaufpreis von 3,-- € von der Gemeinde Angath wieder rückerstattet!

Erntedank - das Fest nach der Ernte



Um den Beitrag der Landjugend Angath zum heurigen Erntedankfest etwas kreativer zu gestalten, bastelten wir ein buntes Bild aus Blumen, Äpfeln und Kastanien. Auch die Erntedankkrone wurde dieses Jahr wieder wunderschön von den Mädl's der LJ Angath und Angerberg geschmückt.

Nach dem Umzug durch das Dorf und dem Gottesdienst stärkten wir uns beim Frühschoppen mit leckerem Essen. Anschließend gaben wir unser Erntedankbild zur Versteigerung frei. Der Erlös kam der Kirchenrenovierung zu Gute.

Landjungend Angath

Sammlung von gebrauchten Kaffee- und Teekapseln

Kaffee- und Teegenuss in Kapselform wird bei den Tirolern immer beliebter. Durch den erhöhten Konsum steigen auch die Kapselmengen, die bisher nur im Restmüll entsorgt wurden. Ab sofort werden im Recylinghof Angath gebrauchte Kapseln für portionierten Kaffee und Tee (mit Inhalt) aller Sorten aus Aluminium der Hersteller Nespresso und Nestlé kostenlos übernommen.

Diese Kaffee- und Teekapseln werden einer ökologisch sinnvollen stofflichen Wiederverwertung zugeführt. Die im Recylinghof sortenrein gesammelten Kapseln werden mittels Sammeltransportlogistik zu einem Verwertungsbetrieb gebracht, der die Abtrennung des Aluminiums von Kaffee- und Teerückständen durchführt.



Aluminium ist ein wertvoller Rohstoff, der zu 100 % und beliebig oft wiederverwertet werden kann. In Aluminiumhütten wird das gewonnene Aluminium für die Produktion neuer Aluminium-Produkte verwendet. Dabei werden nur noch 5 % der Energie benötigt, die bei Verwendung von neuem Aluminium eingesetzt werden muss.

Auch die gesamte Masse an Kaffee und Tee wird sinnvoll verwertet. Die enthaltene Energie wird über Fermentation zu hochreinem Biogas umgewandelt. Biogas wird als alternativer Energieträger verwendet, die Verwertung der Feststoffe erfolgt in der Kompostierung.

Am Sonntag, dem 6. Oktober, waren wieder alle Dorfbewohner zum Erntedankfest der Pfarre Angath, Angerberg und Mariastein geladen. Zahlreiche Bürger kamen zum Dorfplatz um mit Pfarrer Walter Hirschbichler und den Kindern das Erntedankfest zu feiern. Nach der Begrüßung durch den Pfarrer und einer kleinen Einlage von den Kindergartenkindern, ging es dann mit der Musikkapelle, den Kasettlfrauen, der Schützenkompanie, der Kameradschaft, der Schützgengilde und der Landjugend zum Umgang durch das Dorf. Der Gottesdienst fand im Turnsaal der Volkschule statt, die Landjugend, die Kindergartenkinder und Schulkinder durften den Gottesdienst mitgestalten. Bei schönem Wetter und kulinarischen Köstlichkeiten fand das Erntedankfest am Dorfplatz einen schönen Abschluss



Die Kasettlfrauen in ihren schmückenden Trachten.



Das Besondere am Erntedankfest ist es auch, dass Jung und Alt und alle Traditionsvereine bei der Gestaltung und beim Umzug dabei sind.





Bäuerinnen verwöhnten Kindergartenkinder

Wie jedes Jahr bekamen die Kindergartenkinder auch heuer Besuch von den Angather Bäurinnen, die sie mit selbstgemachten Köstlichkeiten verwöhnten. Dieses mal konnten sie alles rund um die Karotte probieren: Karottensuppe und -saft, Karottenbrot mit Topfenkarottenaufstrich sowie Karottenmuffins. Es hat den Kleinen ausgezeichnet geschmeckt und sie bedankten sich mit einem herzlichen Applaus.

LFI-Kurs: "Brot und Gebäck für die Grill- und Partyzeit"

Am Donnerstag, 10. April 2014 von 8.00 – 11.30

Uhr –Gasthof Kammerhof/Angath Kursgebühr: € 14,50 plus Materialkosten Anmeldung: bis Dienstag, 8. April 2014 bei OB

Margreth Osl Tel.: 0664/1778507



Ausbildung zur Tagesmutter/-vater

Der Beruf Tagesmutter ist dafür wie geschaffen, um Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen. Ihr Arbeitsplatz befindet sich zu Hause. Der nächste Tagesmütterkurs beginnt am 18.02.2014 und endet am 11.06.2014. Die Kurstage sind jeweils dienstags und samstags (dreimal auch freitags) in Innsbruck von 9.00 – 17.00 Uhr. In 300 Unterrichtseinheiten werden Ihnen Entwicklungspsychologie, Medienerziehung, gesunde Ernährung und noch vieles mehr näher gebracht. Dieser Kurs wird vom AMS und Land Tirol finanziert. Falls Sie gerne mit Kindern arbeiten und wir Ihr Interesse geweckt haben, informieren bzw. bewerben Sie sich bei:

Aktion Tagesmütter Elisabeth Unterberger

Münchnerstraße 26, 6330 Kufstein

Mobil 0650 5832687, mail: aktion.tagesmutter-kufstein@familie.at

Leihomas/-opas gesucht

Sie haben Kinder gerne und suchen für Ihre Freizeit eine interessante Aufgabe?

Informationen erhalten Sie bei:

 $Leihomadienst-Katholischer\ Familienverband\ Salzburg$

Anni Sammer

Münchnerstraße 26, 6330 Kufstein

mobil: 0676 87466870, mail: omadienst-kufstein@familie.at

Firma kostenlos registrieren lassen unter: www.angath.at

Neues aus der Schule



Unterricht im Wald

Um unser Jahresthema (Natur erleben – im Wandel der Jahreszeiten) auch wirklich umzusetzen, marschierten wir am 23. Oktober gemeinsam in den Wald. Dort konnten die Kinder die Natur spüren, riechen und erleben. In verschiedenen Stationen wurde gespielt, gebastelt und mit Naturmaterialien Motive gelegt.



Am 2. Oktober machten sich die Schüler und Lehrerinnen auf den Weg nach Thierbach. Nach einer aufregenden Busfahrt konnten wir die frische Luft, schöne Umgebung und Natur pur auf der Wanderung auf dem Koglweg genießen.



Sicherheit am Schulweg

Um sicher zur Schule und nach Hause zu kommen, machte ein Polizist die SchülerInnen der 1. und 2. Schulstufe auf Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam und übte mit ihnen das Überqueren der Straße (ohne Zebrastreifen).

Gebühren für das Jahr 2014 der Gemeinde Angath

Gebühren

inkl. der gesetzl. Mehrwertsteuer, wenn USt-pflichtig

Tarifbezeichnung inkl. MWSt.		2014	n	etto 2014
Grundsteuer A		500%		
Grundsteuer B		500%		
Kommunalsteuer		3%		
Musik/Spielautomat je Monat		25%		
Hundesteuer für den 1. Hund		€ 52,00		
Hundesteuer für jeden weiteren Hund		€ 104,00		
Erschließungskosten (77,76)		2%		
Wasseranschlussgebühr für 50 m2	€	1.433,81	€	1.303,46
Wasseranschlussgebühr pro weiterem m2	€	4,74	€	4,31
Wasseranschlussgebühr Schwimmteich	€	2,55	€	2,32
Wasserbenützungsgebühr	€	0,43	€	0,39
Wasserzählermiete	€	4,08	€	3,71
Kanalanschluss Grundgebühr	€	2.604,60	€	2.367,82
Kanalanschluss pro m3 umbautem Raum	€	2,02	€	1,84
Kanalbenützungsgebühr	€	2,04	€	1,85
Müllsack	€	4,60	€	4,18
Müllabfuhr je Abfuhr 80 l Tonne	€	4,11	€	3,74
Müllabfuhr je Abfuhr 90 l Tonne	€	4,62	€	4,20
Müllabfuhr je Abfuhr 110 l Tonne	€	5,65	€	5,14
Müllabfuhr je Abfuhr 120 I Tonne	€	6,16	€	5,60
Müllabfuhr je Abfuhr 240 I Tonne	€	12,32	€	11,20
Müllabfuhr je Abfuhr 800 I Tonne	€	41,04	€	37,31
Müllabfuhr je Abfuhr 1100 I Tonne	€	56,45	€	51,32
Müll Mindestabgabe ohne Mülleimer	€	53,37	€	48,52
Müll Grundgebühr	€	27,28	€	24,80
Müll Grundgebühr je weiterem HWS	€	5,47	€	4,97
Müll Grundgebühr je weiterem NWS	€	2,72	€	2,47
Müll Grundgebühr ab 800 l Behälter	€	327,52	€	297,75
Müll Grundgebühr je weiterem Beschäftigten	€	5,47	€	4,97
Müll Grundgebühr Kleingewerbe	€	27,28	€	24,80
Müll Grundgebühr je weiterem Beschäftigten	€	5,47	€	4,97
Müll - weitere Gebühr je Liter und Entleerung	€	0,052	€	0,05
Biomüll - Entsorgungskosten je Liter	€	0,048	€	0,04
Biomüll - Transport pro Haushalt und Entleerung	€	1,33	€	1,21
Sperrmüll - 20 kg frei, darüber je kg	€	0,30		
Maisstärkesack, Aufpreis zum EK	€	1,00		
Friedhof Einzelgrab für 10 Jahre	€	114,70		
Friedhof Doppelgrab für 10 Jahre	€	229,40		
Friedhof Grab Übergröße für 10 Jahre	€	344,10		
Friedhof Urnengrab für 10 Jahre	€	114,70		
Leichenhallengebühr	€	34,40		
Grab öffnen/schließen Tiefgrab	€	524,10		
Grab öffnen/schließen Normalgrab	€	524,10		
Grab öffnen/schließen Kindergrab	€	261,50		
Kindergarten Monatsbeitrag Einheimische	€	34,50		
Kindergarten Einheimische je weiterem Kind	€	17,20		
Kindergarten Monatsbeitrag Auswärtige	€	44,90		
Kindergarten Bastelbeitrag	€	32,80		
Büchereibeitrag Erwachsene	€	9,00		
Büchereibeitrag Kinder	€	4,50		
<u>Dienstleistungsentgelte</u>				
Gemeindearbeiter pro Std.	€	29,60		
Kommunalfahrzeug mit Schneefräse pro Std.	€	20,40		
Kommunalfahrzeug mit Kehrmasch. pro Std.	€	19,40		
KM-Geld Kleinlaster	€	0,55		<u></u>

Kompassmarsch

Einsatzplan legen, Angriff vom Hydranten, Karte einorden und vieles mehr waren Aufgaben des diesjährigen Kompassmarsches. Georg Horngacher und Julian Sonderegger haben die Aufgaben mit Bravour gemeistert. Da sie beide erst das bronzene Wissenstestabzeichen besitzen, freuen wir uns sehr über ihre Leistungen. Da die anderen Jungs leider durch Mäharbeiten und Almumbau verhindert waren, gab es für die beiden ein wohlverdientes Mc Donalds-Menü mit Eis.

FF-Jugendbetreuerin Hedwig Larch



Abschluss: Wärmebildkamera

Kalte und warme Dinge erkennen, wenn überall Rauch ist? Woher wissen die, dass da jemand gesessen ist?

Vor der Übung wurden ein Kühlakku und eine Wärmfalsche im Feuerwehrhaus versteckt. Durch das Einstellen der richtigen Funktion wurden die Gegenstände bald gefunden und der Forschergeist der Jungs geweckt. Am Faszinierendsten war die Erkenntnis, dass man noch 10 Minuten später erkennt, dass da vorher jemand gesessen ist. Ihnen wurde auch bewusst, dass durch die Veränderung der Kameraeinstellungen verschiedene Dinge sichtbar werden.

Die FF-Jugendbetreuer Bruno Hauser und Hedwig Larch



Die Jugend schwingt wieder das Tanzbein



Die Landjugend Angath veranstaltete diesen Herbst einen Tanzkurs für Anfänger. Unter der Leitung von Alex Zaglmaier lernten die Teilnehmer die wichtigsten Gesellschaftstänze für Bälle und Feste.

In vier Einheiten mit jeweils 1 ½ Stunden wurden Discofox, Boarischer, Wiener Walzer, Langsamer Walzer, Polka, Cha-Cha-Cha, Boogie und Blues mit viel Spaß geübt. Der Grundkurs wurde zahlreich besucht und war ein voller Erfolg.



(6- 12 Jahre)

Start: Donnerstag 16.01.2014

17:00 - 17:50

Kosten: 40,- für 8 Einheiten

Im Turnsaal der Volksschule Angath



Anmeldung unter:

office@familientreff-kirchbichl.at Tel.: 05332/81463 oder 0680/3123954

Kursleitung: Claudia Welker

zertifizierte Zumba®, Zumbakids® und Aquazumba® Trainerin

Die Teilnehmer des Tanzkurses sind begeistert vom Tanzen

Zumba Fitness in der Volksschule Angath

Am 17. Jänner startet an der Volksschule Angath ein Zumba Kurs für Jugendliche und Erwachsene. Zehn Einheiten kosten 75,- Euro, Anmelden bitte bei: Eltern Kind Zentrum Kirchbichl, Tel.: 0680 3123954 oder office@familientreff-kirchbichl.at. Kursleiterin ist Claudia Blassnig.

Müllabfuhrtermine für 2014:

Problemstoffsammlung:

Freitag, 04.04.2014,von 12:00 bis 13:30 Uhr und Freitag, 17.10.2014,von 12:00 bis 13:30 Uhr

Sperrmüllsammlung:

Samstag, 05.04.2014, von 08:00 bis 10:00 Uhr und Samstag, 18.10.2014, von 08:00 bis 10:00 Uhr

Restmüllsammlung:

2-wöchig	4-wöchig
10. und 24.01.2014	10.01.2014
07. und 21.02.2014	07.02.2014
07. und 21.03.2014	07.03.2014
04. und 18.04.2014	04.04.2014
02., 16. und 30.05.2014	02.und 30.05.2014
13. und 27.06.2014	27.06.2014
11. und 25.07.2014	25.07.2014
08. und 22.08.2014	22.08.2014
05. und 19.09.2014	19.09.2014
03.,17. und 31.10.2014	17.10.2014
14. und 28.11.2014	14.11.2014
12. und 27 .12.2014	12.12.2014

Bitte geänderter Abholtermin wegen Feiertag am 27.12.2014 beachten.

Biomüllsammlung:

10. und 24.01.2014 04., 11., 18. und 25.07.2014 07. und 21.02.2014 01., 08., **16.**, 22. und 29.08.2014 05., 12., 19. und 26.09.2014 04. und 18.04.2014 03., 17. und 31.10.2014 02., 09., 16., 23. und 30.05.2014 14. und 28.11.2014 16., 13., 20. und 27.06.2014 12. und **27.**12.2014

Bitte geänderte Abholtermine wegen Feiertagen am 16.08. und 27.12.2014 beachten

Öffnungszeiten Recyclinghof: Jeden Freitag von 14:00 bis 19:00 Uhr.

Standesfälle

Wir gratulieren:

65 Jahre:

Magdalena Strillinger Ursula Brugger Hannelore Wachner Aloisia Ehrnhart Werner Lainer



70 Jahre:

Johanna Unterladstätter Maria Heitzer **75 Jahre**Alois Bindhammer
Rudolf Larch

Wir begrüßen die neuen Erdenbürger:

Valentina Brauneis Antonia Dollinger Hannah Gaun Emil Rieder Lisa Wimpissinger



Wir verabschiedeten uns von:

Theresia Winkelmann



Geheiratet haben:

Klaudia Werlberger und Matthias Taxacher

Das 40-jährige Hochzeitsjubiläum feiern:

Maria und Samir El Shamaa

Goldene Hochzeit feiern:

Elisabeth und Johann Zauner Anna und Alfred Anker



Diamantene Hochzeit feiern:

Rosa und Johann Achrainer

Redaktionsschluss

Für die 21. Ausgabe des Angather Boten ist Ende März Redaktionsschluss. Erscheinungstermin ist Mitte April. Alle Vereine und Organisationen können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. beim Redaktionsteam abgeben. Email: buchhaltung@angath.at (Sabrina Gandler) oder brigitte.eberharter@snw.at

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Angath Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Haaser Redaktion: Sabrina Gandler, Tel.: 05332/74326-3 Brigitte Eberharter

Druck: Aschenbrenner, Kufstein



Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag! Bgm. Josef Haaser überbrachte Michael Wibmer die Glückwünsche der Gemeinde.

Der "Dorfpolizist"

Am Mittwoch, dem 20.November fand ein Informationsund Diskussionsabend "Sicherheit in unseren Gemeinden – unsere Polizei stellt sich vor"



Foto: Ingrid Schweitzer

im Seminar-Hotel Schlossblick statt.

Bezirkspolizeikommandant Oberst-

leutnant Walter Meingassner informierte die Anwesenden über die Organisation der Tiroler Polizei, sowie über die Aufgaben der Polizei im Bezirk Kufstein. Er bestätigte auch, dass "wir in einer der sichersten Regionen der Welt leben". Dienststellenleiter Chefinspektor Hubert Baldermair gab einen Einblick in den Dienstbetrieb und die täglichen Anforderungen der Polizeiinspektion Wörgl.

Der neue "Dorfpolizist" Inspektor Martin Aschaber (2.v.li.) stellte sich vor, er ist das Bindeglied zwischen unseren drei Gemeinden und der Polizeiinspektion Wörgl. Nähere Informationen erhalten sie auf der Homepage "www.sicheregemeinde.gv.at

Freie Betreuungskapazitäten in der Kinderkrippe

Die Kinderkrippe Zwergenland Angath hat im März 2013 seine Pforten geöffnet. Im Kindergarten-Gebäude mit angeschlossenem Garten fühlen sich die kleinen Besucher sichtlich wohl und haben viel Platz zum Spielen und Toben.

Margit, Melly und Andrea betreuen derzeit bis zu zwölf Kinder am Vormittag von 7 bis 14 Uhr und bieten den Kleinen viel Abwechslung: vom freien Spiel über Bastelarbeiten bis hin zu Aktivitäten im Freien, da ist für jeden etwas dabei. Und natürlich darf eine leckere, gesunde Jause nicht fehlen.

Falls Ihr Kind zwischen 1,5 und 3 Jahren ist und Sie einen Betreuungsplatz suchen, melden Sie sich bei uns – ein paar Plätze sind noch frei. Tel.: 05332/81463

Blindenverband sucht Spendensammler

Vom 1. April bis zum 31. Mai 2014 findet die vom Amt der Tiroler Landesregierung genehmigte 66. Landesblindensammlung des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Tirol statt. Helfen Sie uns helfen! Sammerlinnen und Sammler für die Landesblindensammlung des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Tirol gesucht. Freie Zeiteinteilung vom 1. April bis zum 31. Mai 2014. Für jeden Sammler gibt es als Dankeschön eine Aufwandsentschädigung! Mehr Informationen bei Sabrina Canal unter 0512 / 33 4 22 17, per E-Mail: info@bsvt.at Der Verein trägt das Spendengütesiegel. Spenden an den BSVT steuerlich absetzbar.

Tel.: 0664/2128135



Am 13.Oktober 2013 waren alle Ehepaare des Pfarrverbandes Angath und Angerberg, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind, zur gemeinsamen Feier des Jubelsonntags eingeladen. Die feierliche Messe fand in der Dreikleehalle in Angerberg statt, anschließend lud die Gemeinde die Jubelpaare zum Mittagessen in das Gasthaus "Baumgarten" ein. Aus der Gemeinde Angath waren folgende Ehepaare dabei: Rita und Bruno Hauser (25 J.), Maria und Samir El Shamar (40 J.), Anna und Alfred Anker (50 J.) Irmgard und Johann Wimpissinger (50 J.), Rosa und Johann Achrainer (60 J.)



Am Sonntag, den 3. November, wurde traditionell zur Heldenehrung eingeladen. Pfarrer Walter Hirschbichler gestaltete den Gedenkgottesdienst, bei dem auch die Bürgermeister Josef Haaser, Angath, Walter Osl, Angerberg und Dieter Martinz, Mariastein, der gefallenen Helden der Weltkriege gedachten. Anschließend fand die Kranzniederlegung auf dem Friedhof statt. Der Kameradschaftsbund, die Schützenkompanie, die Feuerwehr und die Bundesmusikkappelle nahmen an der Heldenehrung teil.

Entsorgung des Christbaums

Nachdem die Christbaumentsorgung im vorigen Jahr gut angenommen wurde, will die Gemeinde Angath diesen Service auch heuer wieder anbieten. Stellen Sie den Christbaum (von Schmuck und



Lametta befreit) am Mittwoch, den 09. Jänner 2014 an den Straßenrand, ab 08:00 Uhr wird dieser dann von den Gemeindemitarbeitern kostenlos abgeholt und entsorgt.



Neue Mitarbeiterin im Kindergarten

Manuela Fill hat am 2.September als Assistenzkraft im Kindergarten zu arbeiten begonnen. Sie war vorher in der Kindergruppe "Kleine Farm" in Langkampfen beschäftigt.

Nahversorgung auch weiterhin gesichert

17 Jahre lang hat Melitta Mussner das Lebensmittelgeschäft in Angath betrieben. Mit Ende September ging sie in den wohlverdienten Ruhestand. Auch die bisherigen Räumlichkeiten stehen für kein Geschäft mehr zur Verfügung. Bgm. Josef Haaser bedankte sich bei ihr mit einem Blumenstrauß und wünschte ihr für die kommende Pensionszeit alles Gute.





Für die Gemeinde war klar, dass für das Dorf eine Lebensmittelnahversorgung unabdingbar ist. Am 23. Oktober konnte nun der neue Lebensmittelladen in den von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten neben der Raiffeisenbank eröffnet werden. Diese Versorgung löst das Problem für ca. zwei Jahre. Danach soll im neuen Gemeindezentrum die erweiterte Nahversorgung in Betrieb gehen.

Seite 11



Laternenfest

Die Kinderkrippe Zwergenland Angath, bestehend seit März 2013, feierte am 11. November 2013 zum ersten Mal das Martinsfest.

Alle Kinder des Zwergenlandes waren mit Feuereifer dabei und haben im Vorfeld tolle Laternen gebastelt.

Beim Umzug hatten Eltern, Verwandte und Freunde die Gelegenheit, diese zu bestaunen und bei einer kleinen, bezaubernden Vorführung dabei zu sein.

Danach wärmten sich die Besucher und Mitwirkenden beim Stand des Zwergenlandes mit Kinderpunsch, Glühwein und kulinarischen Köstlichkeiten.





Laternenumzug mit Martinsandacht

Zum Fest des Hl. Martin bastelten die Kinder Laternen. Die Kindergartenund Volksschulkinder zogen mit Gesang durch die Straßen von Angath. Auf Initiative der Eltern wurde auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Vielen Dank den Organisatoren Agnes und Gerhard Danklmeier sowie Petra Maierhofer und Reinhard Kugler. Auch der Musikkapelle ein Dankeschön für die Heizstrahler und die Mikrofonanlage! Zum Schluss möchten wir uns auch noch bei der Gemeinde herzlich bedanken, dass sie die Kosten für die Jause der Kinder übernommen hat.

Adventkranzbinden im Kindergarten

Schon zum 6. Mal erklärte sich Jessy Karle bereit, mit den Kindern im Kindergarten einen Adventkranz zu binden. Es ist jedes Jahr ein Erlebnis zu sehen, wie aus Tannenzweigen ein schöner Kranz entsteht, der mit Naturmaterial



und Kerzen verziert wird. Vielen Dank, Jessy!

Auch dem "Huala sei ein herz-Franz" Dankeschön liches gesagt für die wunderschönen "Taxen", wir alljährlich die zum Schmücken des Kindergarbekommen. tens Die Kindergartenleitung

Der Nikolaus und die Perchten kamen

Am 6. Dezember stand der späte Nachmittag wieder ganz im Zeichen der Perchten, die am Dorfplatz ihre spektakulären Aufführungen darboten und damit die Zuschauer in ihren Bann zogen. Danach marschierte der Nikolaus mit seiner Engelschar ein und verteilte seine Säckchen an die Kleinen. Die Bäuerinnen und die Landjugend sorgten für die kulinarische Stärkung und die Feuerwehr für die Sicherheit.



Angather Christbaum für Wörgl

Alljährlich steht in Wörgl auf dem Bahnhofsvorsplatz ein Christbaum. Heuer wurde dieser von der Gemeinde Angath gespendet und Bgm. Josef Haaser war dabei, als auf dem Baum erstmals die Kerzen entzündet wurden. Bgm.in Hedi Wechner bedankte sich für den wunderschönen Baum und die Angather Musik vermittelte Adventstimmung mit ihren Klängen.







Seite 12